

In Arbeit

# Umstieg auf OC Big Sur - EFI check - Fehler Ruhezustand

Beitrag von „BigHackintosh“ vom 27. Dezember 2020, 04:34

[Zitat von user-michi](#)

Also der Reihe nach. Mit dem Hackintool lässt sich eine SSDT-EC-USBX.aml und eine SSDT-UIAC.aml exportieren. Diese werden auf dem Desktop abgelegt.

Da ich die Haswell Plattform habe wird jedoch eine SSDT-EC.aml benötigt. Also habe ich die SSDT-EC-USBX.aml in SSDT-EC.aml umbenannt und eingebunden.

Hmmm jetzt wird es so langsam! Kann ich diese vielleicht gar nicht hernehmen? 🤔

Dann würde ich jetzt eine SSDT-EC über SSDTTime erstellen und das Mapping über die USBPorts.kext? Dann kann ich auch die USBInject löschen.

Ist das korrekt?

Alles anzeigen

Grundsätzlich benötigst du für die Haswell-Architektur nur eine SSDT-PLUG und eine SSDT-EC.

[Zitat von user-michi](#)

Hi, ich habe mir das angesehen. Das sind meiner Meinung alles Tipps wenn der Hack NICHT in den Ruhezustand geht.

Eine Abhilfe für das von mir beschriebene Problem kann ich nicht finden. USB Mapping habe ich schon.

Sachen, wie z.B. das PowerNap, können zu Problemen führen und das "Wiedererwachen" stören.

Führe mal nach dem fehlerhaften Sleep folgende Befehle in der Konsole aus, eventuell lässt sich hier etwas genaueres ablesen.

## Code

1. `pmset -g log > pmset.log`
2. `log show --style syslog | fgrep "Wake reason"`
3. `pmset -g assertions`